

Ein transformatives Bildungsangebot für Schulklassen und Gruppen

www.allmende-holzhausen.de

und der Klimawandel mit mir zu tun?

Und was bedeutet der Klimawandel für meine **ERNÄHRUNG**?

Was wird immer **MEHR** in meinem Leben? Und was immer **WENIGER**?

ÜBER UNS

Dem Allmende Holzhausen e.V. geht es im Großen um gemeinsame Verantwortung für unseren Lebensraum (=pflanznutzen) - im Kleinen um regionale Ernährung mitsamt der Erzeugung, Verarbeitung und dem Haltbarmachen von Lebensmitteln. Holzhausen ist ein Kleinstdorf. In Dorfrandlage befindet sich eine Wiese mit Außenküche, eine Feuerstelle, ein Bildungsgarten, Gewächshäuser und der Hühnerstall. Unser pädagogisches Team besteht aus ausgebildeten und erfahrenen Pädagog*innen.

PREISE

Unser Stundensatz liegt bei 20 - 50 Euro nach Selbsteinschätzung. Über die Möglichkeit von Zuschüssen sprechen wir gern mit euch.

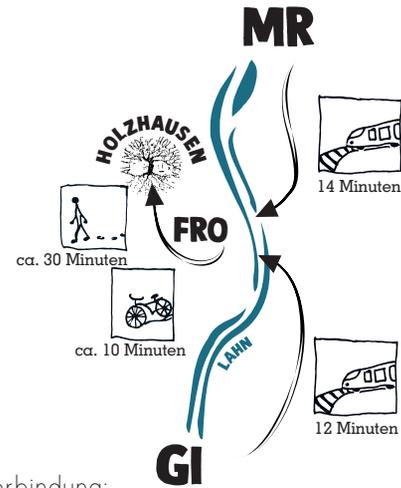
Mehr zum Projekt und zu aktuellen Veranstaltungen erfahrt ihr unter: www.allmende-holzhausen.de

Allmende Holzhausen e.V.
Am Lindenring 6
35112 Fronhausen-Holzhausen
allmende-holzhausen@posteo.de



LAGE UND ANFAHRT

Erreichbarkeit vom Bahnhof Fronhausen (Lahn) mit 10 Fahrrad- oder 20 Gehminuten. Wir passen die Veranstaltungen an Zug- und Buszeiten an. Dabei kann bereits der Fußweg vom Bahnhof nach Holzhausen ins Angebot aufgenommen und gestaltet werden.



Bankverbindung:
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE 76 5335 0000 0090 0086 84
BIC: HELADEF1MAR

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



GUTES LEBEN FÜR ALLE* !?

* Für **ALLE** - heißt das, dass die Natur ein Eigenrecht hat?

Was hab ich mit dem Klimawandel

Was heißt global & lokal denken handeln?

WACHSTUM & WOHLSTAND geht das (nur) zusammen?

Ich konsumiere also bin ich?

DAS GUTE LEBEN



Unser Klima verändert sich. Prägend dafür sind wir Menschen, die wir wiederum die Veränderungen zu spüren bekommen und damit umgehen müssen.

Wir laden ein, über Lebensstile, unsere Bedürfnisse und über das, was das individuelle und gemeinsame gute Leben sein kann, nachzudenken.

Welche Möglichkeiten haben wir, um eine enkeltaugliche Gesellschaft jenseits des Wachstumszwangs gestalten zu können?



UNSER ANGEBOT

Wir bieten Workshops und interaktive Führungen für Gruppen an: von Kindergarten bis Seniorennachmittag, von Schulklasse bis Betriebsausflug. Diese Veranstaltungen konzipieren wir in verschiedenen Längen - ganz nach Bedarf. Wir arbeiten mit praktischen und theoretischen Modulen aus folgenden Themen:

ERNÄHRUNG UND GARTENBAU:

GLOBALER VS. LOKALER ERNÄHRUNG
 Gesundheit durch Slowfood, Selber und Haltbar machen, Pflanznutzen üben.
 Vielleicht mit: „Kartoffelkonsum gestern - heute - morgen mit Ackerküche und Verkostung“

ANTHROPOZÄN: DAS ERDZEITALTER DES MENSCHEN
 „Das Lange Jetzt - welche Spuren hinterlassen wir Menschen, wie viele Generationen überdauern diese?“

WIRTSCHAFT: BEDÜRFNISSE UND WACHSTUMSLOGIK
 „Was wächst, wenn die Wirtschaft wächst?“ oder „Gutes Leben für ALLE“

KLIMAWANDEL: HIER UND ANDERSWO, URSACHEN UND FOLGEN
 „Klimawandel im Landkreis Marburg-Biedenkopf - Was bedeutet das für mich? Was bedeutet das für die Landwirtschaft?“

GROßER FUß AUF KLEINER ERDE: DER ÖKOLOGISCHE FUßABDRUCK
 „Zukunftsgespräche - Interviews mit heimischen Landwirt*innen zu Vergangenheit und Zukunft - Schwerpunkt Ernährung“

ZEIT: BESCHLEUNIGUNG UND ENTSCHEUNIGUNG,
 Was ist mir wichtig? Mit was verbringe ich meine Zeit?
 „Die 4-in-1-Perspektive von Frigga Haug“

GERECHTIGKEIT: GETEILTE VERANTWORTUNG UND GERECHTE VERTEILUNG
 Globale Gerechtigkeit am Beispiel: „Jede*r hat das Recht auf ein Auto!“

Um ein passendes Angebot zu erstellen, stehen wir für ein persönliches Vorgespräch gerne zur Verfügung.

WIE WIR ARBEITEN



Um einem Miteinander und dem praktischen Lernen Raum zu geben, verknüpfen wir unsere Inhalte mit direkten Erfahrungen und Erlebnissen. Das können Übungen zu Natur- und Selbstwahrnehmung sein, das Gärtnern und kritische Diskussionen.

ZIELE unserer Bildungsarbeit sind es, das Mensch-Natur-Verhältnis mit Tätig-sein im Wald und auf der Wiese zu erforschen. Dabei werfen wir Fragen auf und versuchen entstehende Widersprüche auszuhalten. Denn gerade in der Verschiedenheit sehen wir die Bereicherung.

